

Anna Büsch

Judentum im katholischen Religionsunterricht



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	13
2 'Judentum' in Religionspädagogik und Kirche seit 1945	17
2.1 Die Darstellung des Judentums in Materialien für den Religionsunterricht bis zum II. Vaticanum	17
2.1.1 Vorkonziliarer Religionsunterricht	17
2.1.2 Das stereotype Bild des Judentums in der Katechese	20
2.1.3 Positive Ansätze in der christlichen Unterweisung über das Judentum	21
2.2 Forderungen und Dokumente seit 1945 zur Neugestaltung des christlich-jüdischen Verhältnisses	22
2.2.1 Gemeinsame christlich-jüdische Verlautbarungen	22
2.2.2 Kirchliche Verlautbarungen	25
2.2.2.1 „Nostra aetate“ und die Nachfolgegeschichte	25
2.2.2.2 Synodenbeschluß in Deutschland	27
2.2.3 Freiburger Rundbrief	28
2.2.4 Anstöße in der Evangelischen Kirche	29
2.2.5 Forschungsprojekte und -institutionen zum christlich-jüdischen Lernprozeß	31
2.3 Die Aufnahme der Thematik 'Judentum' in einem erneuerten Religionsunterricht	33
2.3.1 Die Entwicklung in der Religionspädagogik von 1965-1980	33
2.3.2 Neuer Begründungszusammenhang von 'Judentum' im RU	36
2.3.3 Das Judentumsbild in den revidierten Lehrplänen und Büchern bis 1980	37
2.3.3.1 Das Alte Testament	37
2.3.3.2 Jesus	39
2.3.3.3 Kirchengeschichte	41
2.3.4 Bildungsziele des Religionsunterrichts	40
3 Die Bedeutung des Judentums für das Christentum als theologische Frage	43
3.1 'Theologie nach Auschwitz'	43
3.1.1 'Adversus Iudaeos' - Christlich motivierter Judenhaß	44
3.1.2 Der christlich-jüdische Dialog	45
3.1.3 Juden in Deutschland	46
3.2 Asymmetrien im Verhältnis von Judentum und Christentum	48
3.2.1 Die Entstehung des Christentums aus dem Judentum	48

3.2.1.1	Gruppenbildungen innerhalb des Judentums zur Zeit Jesu	48
3.2.1.2	Die Trennung vom Judentum	49
3.2.1.3	Das Verhältnis Israel und Kirche im paulinischen Denken	51
3.2.2	Jüdisches Selbstverständnis	52
3.2.2.1	Das pharisäisch-rabbinische Judentum	52
3.2.2.2	Der Talmud	53
3.2.2.3	Judentum im Angesicht des Christentums	54
3.2.3	Jesus	56
3.3	Wurzeln des Christentums im Judentum	58
3.3.1	Die Bibel	58
3.3.1.1	Der Tanach	58
3.3.1.2	Das Alte Testament	60
3.3.2	Israel und Kirche	62
3.3.3	Alter Bund - Neuer Bund	64
3.3.4	Liturgie	66
3.3.5	Feste	67
4	Chancen und Probleme des Religionsunterrichts heute im Hinblick auf den Lernprozeß Christen-Juden	69
4.1	Aspekte des Religionsunterrichts heute	69
4.1.1	Interkulturelles Lernen als allgemeines Bildungsziel	70
4.1.2	Ende des herkömmlichen Religionsunterrichts	71
4.1.3	Perspektiven eines künftigen Religionsunterrichts	72
4.1.3.1	Umgang mit 'Fremden' lernen	72
4.1.3.2	Ökumenisches Lernen	73
4.1.3.3	Die Überkonfessionalität des Religionsunterrichts	74
4.1.3.4	Lernprozesse mit anderen Religionen	75
4.2	Festschreibung der Thematik in aktuellen Lehrplänen und Richtlinien	76
4.2.1	Richtlinien für die Grundschule	76
4.2.2	Judentum als „durchgängiges Prinzip“ in den Richtlinien für Realschulen	79
4.2.3	Keine Neuerung in gymnasialen Richtlinien	81
4.3	Zur Situation der ReligionslehrerInnen	82
4.3.1	Die Thematik Judentum in der ReligionslehrerInnenausbildung	82
4.3.2	Eine ReligionslehrerInnenbefragung zur Thematik Judentum	83
5	ReligionslehrerInnenbefragung zur Thematik Judentum	87
5.1	Grundlegung der ReligionslehrerInnenbefragung	88
5.1.1	Ertrag dieser Methode für die Befragung zur Thematik 'Judentum'	90
5.1.2	Zur Durchführung der ReligionslehrerInnenbefragung	91

5.1.2.1 Aufbau der Interviews	91
5.1.2.2 Die Fragen des Interviewleitfadens	92
5.1.2.3 Auswahl der GesprächspartnerInnen	93
5.1.2.4 Die Treffen mit den ReligionslehrerInnen	93
5.2 Zusammenschau der Interviews	93
5.2.1 Ziele und Selbstverständnis der ReligionslehrerInnen	94
5.2.2 Die eigene Lerngeschichte zum 'Judentum'	95
5.2.3 Die Zusammenhänge, in denen die Thematik verortet ist	98
5.2.4 Impulse durch die SchülerInnen	100
5.2.5 Gestaltung des RU	102
5.2.6 Brüche in der eigenen Lerngeschichte und im heutigen RU	103
5.3 Die Einordnung der Befragungsergebnisse	105
6 Schluß	109
7 Nachbemerkung	117
8 Literaturverzeichnis	119
Anhang	